

## Heffische Bücherschau.

Im Verlage von Ries & Erler in Berlin sind drei neue Kompositionen unseres Landsmannes Johann Lewalter erschienen, auf die wir die Aufmerksamkeit des musikalischen Publikums lenken möchten:

a) „Mojelblumen“, op. 36, Text von Ludwig Mohr, komponirt für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte; Preis M. 1.50.

Eine dankbare Bereicherung unserer Hausmusik; von melodischer Frische und Einfachheit, die sich dem Ohre leicht und dauernd einprägen.

b) „Geständniß“, op. 40, nach einem Gedichte von Karl Müller, ebenfalls für eine Singstimme mit Klavierbegleitung komponirt. Preis M. 1.50.

Dieses reizvolle, innig empfundene Lied ist auch für den Konzertsaal eine willkommene Gabe. Die Zartheit und Anmuth der Melodik, unterstützt von einer sich wirksam anschniegender Begleitung, fordern von dem Vortragenden keine technischen Schwierigkeiten, wohl aber feine musikalische Ge-

staltung. Einem Sänger, der sich auf Kleinmalerei versteht, ist die Wirkung dieses Liedes gesichert.

c) „Wehmuth“, op. 41, Melodie für Pianoforte. Preis M. 1.50.

Es handelt sich hier um ein Klavierstück, in welchem der Komponist einem sinnigen, vornehmen Gedanken eine durchaus entsprechende, leicht faßliche Form giebt, die schlicht und ansprechend auf den Hörer wirkt und als Vortragsstück Lehrern und Schülern willkommen sein wird.

Eine weite Verbreitung der Lewalter'schen Kompositionen kann daher mit Recht warm empfohlen werden. F. G.

Zur Besprechung eingegangen:

Was mäh jo hin un widder bassierd äs. Kasseler Verählungen von Karle Klambert. Herausgegeben von Paul Seidelbach. Kassel (Verlag von Karl Victor, Hofbuchhandlung) 1900.

Allerlä Erlebtes on Scheertes. Marburger Geschichten und Anekdoten. Marburg, R. G. Ewert'sche Verlagsbuchhandlung. 2. Aufl. 1901.

## Personalien.

**Verliehen:** dem Regierungs- und Baurath Goos zu Kassel der Charakter als Geheimer Baurath; dem Major und Bezirksoffizier Gehner zu Höchst die Rothe Kreuz-Medaille 3. Klasse.

**Ernannt:** der Forstassessor Derichsweiler zum Oberförster zu Giesel.

**Bestzt:** Gerichtsschreiber Sekretär Pflögging zu Burghausen an das Amtsgericht in Treysa.

**Verlobt:** 2. Arzt am Landkrankenhaus Dr. Alexander Jäch mit Fräulein Erna Hartdegen (Kassel, Februar); Militärarzt Dr. Hermann Grube mit Fräulein Charlotte Sumpff (Greifswald, Februar); Pfarrer Johannes Meisinger mit Fräulein Lina Wagner (Durlach, Februar); Kunstmaler Walter Küpper mit verw. Frau Dr. Helene Hottmann (Berlin, Februar).

**Vermählt:** Metropolitan a. D. Pfarrer Christian Manger mit Fräulein Amalie Schlemmer (Marburg, Februar); praktischer Arzt Joseph Naegel mit Fräulein Elisabeth Laris (Marburg, Februar); Gerichtsreferendar Gerhard von Blumenthal mit verw. Frau Bäcker, geb. Pfeiffer (Marburg, Februar).

**Geboren:** ein Sohn: Dr. med. A. Hartmann und Frau Elisabeth, geb. Schröder (Stuttgarter-Feuerbach, 19. Februar); Bankier Salomon Strauß und Frau, geb. Fischer (Marburg, 26. Februar); Zwillinge (Sohn und Tochter): Major im Feldartillerie-Rgt. Nr. 42 Graf Franz v. Pfeil u. Klein-Ellguth und Gräfin Amelie, geb. v. Loßberg (Schweidnitz, 20. Februar); eine Tochter: Oekonom Hermann Pläß und Frau Auguste, geb. Krause (Mönchhof, 14. Februar);

Decorationsmaler Heinrich Becker und Frau Marie, geb. Kalesch (Friedberg, 18. Februar).

**Gestorben:** Frau Wittwe Elise Diebel, geb. Crede, aus Herzfeld (Melsungen, 4. Februar); August Hildebrand (Newyork, 4. Februar); Frau Sophie Feine, geb. Förster (Kassel, 12. Februar); Privatmann Ludwig Schröder, 70 Jahre alt (Kassel, 14. Februar); Rgl. Kreisphysikus Geh. Sanitätsrath Professor Dr. Otto von Heusinger (Marburg, 17. Februar); Hof-Photograph Eugen Regel, 51 Jahre alt (Kassel, 17. Februar); Maurer- und Steinhauermeister Johannes Landgrebe, 59 Jahre alt (Kassel, 18. Februar); Frau Apotheker Minna Giesecke, geb. Küd, 49 Jahre alt (Zierenberg, 18. Februar); Frau Maria Hugo, geb. Correns (Wiesbaden, 18. Februar); Kataster-Kontrollleur a. D. Rechnungsrath Hermann Fischer (Kassel, 19. Februar); Apotheker Christian Rickell (Kassel, 20. Februar); Frau Alma von Engelbrechten, geb. Freiin von König (Hannover, 20. Februar); Frau Geheimrath Maria Greef, geb. Esch (Marburg, 26. Februar).

## Briefkasten.

W. B. in Kassel. Beitrag soll gelegentlich kommen.

Dr. C. K. in Königsberg. Manuscript dankend erhalten. Ihrem Wunsche soll gern entsprochen werden. Besten Gruß.

D. Sontra. War leider übersehen worden. Genehmigen Sie den Ausdruck unseres Beileids.

Die Hebermittlung von Familiennachrichten für die Rubrik „Personalien“ ist stets erwünscht.

Für die Redaktion verantwortlich: i. B. Dr. W. Schoof in Marburg. Druck und Verlag von Friedr. Schael, Kassel.